

Mitteilungen ; Liturgischer Kalender

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Glocken von Mariastein**

Band (Jahr): **80 (2003)**

Heft [6]

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Nachrichten aus dem Kloster

Abt Lukas Schenker

Ein Mariasteiner Komponist auf einer CD

Schon vor einiger Zeit hatte der Freiburger Domkapellmeister Mgr. Raimund Hug unsere Musikbibliothek besucht, um nach geeignetem Notenmaterial zu suchen. Er nahm einiges in Kopien mit. Inzwischen brachte er eine CD heraus mit dem Titel «Ave Maria, Mariengesänge» (Freiburger Musik Forum, Ars Musici, AM 1299–2). Unter den Komponisten dieser marianischen Kompositionen findet sich auch der Mariasteiner P. Ambros Stierlin (1767–1806) mit seiner Vertonung des Vesperhymnus an Marienfesten «Ave maris stella» von 1791 für Sopran-Solo, Streicher und Orgel. Stierlin stammte aus Säckingen. In Mariastein führte er Werke von Mozart und Haydn ein und komponierte selber im Geiste der Wiener Klassik. Auf dieser CD findet sich auch das Werk «Alma Redemptoris mater» von Martin Vogt (1781–1854), der nach den Revolutionswirren als Kirchenmusiker vorübergehend auch im Kloster Mariastein tätig war.

Ein neues Mariasteiner Frauen-Wallfahrtsbuch

Der «Verein Frauenstadtrundgang Basel» hat im Limmat Verlag, Zürich, «Eine etwas andere Wallfahrt zu Maria in der Felsengrotte» herausgegeben unter dem Titel «still & stark. Die heiligen Frauen von Mariastein». Der Band ist reich bebildert und fängt mit dem «Rundgang» beim Magdalenen-Brünnlein in Flüh an, geht dem Kreuzweg nach zur St. Annakapelle und dann zur Klosterkirche mit den Kapellen. Überall finden sich Abbildungen

von heiligen Frauen und auch weibliche Symbole, die von verschiedenen Autorinnen, Theologinnen und Historikerinnen behandelt werden. Der Gang endet – wie könnte es anders sein – in der Gnadenkapelle. P. Notker Strässle durfte dazu einige Fotos liefern und Abt Lukas schrieb das Geleitwort. Es ist schon so: Mit dem bewussten Blick von Frauen entdeckt man in Mariastein manch Neues, das wohl auch Männer erbauen könnte (*wir werden in der nächsten Nummer ausführlich auf diese Publikation zu sprechen kommen*).

Neuer Weg zur St. Annakapelle

Im Zusammenhang mit der Güterregulierung in der Gemeinde Metzerlen-Mariastein wurde der Weg zur St. Annakapelle ausgeschieden. Nun hat die zuständige Flurgenossenschaft den Weg von der Strasse bis zur St. Annakapelle erneuert und sogar mit einem Teerbelag ausgestattet. Damit bleibt der Weg stabil und sauber, auch nach heftigen Regenfällen, da sonst die Gefahr bestehen könnte, dass die Oberfläche nach unten geschwemmt wird. Das Wegstück wird nach Beendigung der Güterregulierung ins Eigentum der Gemeinde übergehen. Wir danken der Flurgenossenschaft Metzerlen-Mariastein für diese saubere Ausstattung des beliebten kurzen Wegstückes zur Kapelle der heiligen Mutter Anna.

Sanierung der Südfassade des Konventstockes

An der Südfassade des Konventstockes löste sich an einigen Stellen der Verputz. Um einem

weiteren Zerfall zu begegnen, wurde der lose Verputz abgspachtelt und ein neuer aufgetragen. Dann erhielt die Fassade einen neuen Anstrich. Für diese Arbeiten war ein spezielles Gerüst notwendig. Der Unterhalt der ganzen Klosteranlage ist uns aufgetragen. Darum ist es nötig, dass wir Jahr für Jahr gewisse anfal-

lende Unterhaltsarbeiten durchführen müssen, um so die historische Substanz der Gebäulichkeiten langfristig zu erhalten. Es obliegt den Zuständigen im Kloster, dafür die nötigen Finanzen bereitzustellen, was auch mit einigen Sorgen verbunden ist.

Begegnungstag am Samstag, 12. Juli 2003:

Gottes Wort in Menschenwort

Programm

- 9.00 Uhr Eucharistiefeier mit den Mönchen
- 10.45 Uhr 1. Vortrag: Die Bibel - wer hat sie diktiert? Zur Lehre von der göttlichen Inspiration (P. Leonhard Sexauer)
- 12.15 Uhr Sext (Mittagsgebet)
- 15.00 Uhr Non (Gebetszeit am Nachmittag)
- 15.15 Uhr 2. Vortrag: Kauen und Wiederkauen. Bewährte Klosterrezepte für mehr Bibelgenuss (P. Peter von Sury)
- 18.00 Uhr Erste Vesper vom Sonntag

Eine Anmeldung zu den Gottesdiensten und Vorträgen ist nicht erforderlich. Treffpunkt für die beiden Vorträge ist die Klosterkirche.

Mittagessen

Für eine begrenzte Zahl von Teilnehmerinnen und Teilnehmern bieten wir die Möglichkeit an, im Kloster zu Mittag zu essen (Kosten: Fr. 20.-). Dafür ist eine telefonische Anmeldung erforderlich (061 735 11 11; bis spätestens 3. Juli 2003).

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln von Basel: Tram Nr. 10 (Bahnhof SBB, z.B. 7.45 Uhr) bis Flüh. Von dort fährt um 8.29 Uhr ein Postauto nach Mariastein. Rückfahrt ab Mariastein z.B. 18.44 Uhr (Postauto).

Informationen Juni und Juli 2003

Liturgischer Kalender Juni

Sonntag, 1.	7. Sonntag der Osterzeit Welttag der sozialen Kommunikationsmittel
Montag, 2.	Hl. Armin, Bischof
Dienstag, 3.	Hl. Karl Lwanga und Gefährten, Märtyrer
Mittwoch, 4.	Monatswallfahrt am ersten Mittwoch <i>Gottesdienste siehe S. 167</i>
Donnerstag, 5.	Hl. Bonifatius, Bischof
Freitag, 6.	Hl. Norbert, Bischof
Sonntag, 8.	Hochfest von Pfingsten
Montag, 9.	Pfingstmontag <i>Gottesdienste wie an Sonntagen</i>
Mittwoch, 11.	Hl. Barnabas, Apostel
Freitag, 13.	Hl. Antonius von Padua, Kirchenlehrer
Sonntag, 15.	Dreifaltigkeitssonntag
Donnerstag, 19.	Hochfest des Leibes und Blutes Christi (Fronleichnam) <i>Gottesdienste wie an Sonntagen</i>

Freitag, 20.	14.20 Uhr: Rosenkranz in der Josefskapelle
Samstag, 21.	Hl. Aloisius, Ordensmann
Sonntag, 22.	12. Sonntag im Jahreskreis
Dienstag, 24.	Geburt Johannes des Täufers
Freitag, 27.	Hochfest Herz Jesu
Samstag, 28.	Hl. Irenäus von Lyon, Bischof und Märtyrer
Sonntag, 29.	Hl. Petrus und Paulus, Apostelfürsten

Zu Gast in Mariastein

Am Dreifaltigkeitssonntag, 15. Juni 2003, singt das Vokalensemble Leonhard (Basel) in der Eucharistiefeier um 9.30 Uhr Werke von Alain und Rudolf von Rohr.

Am Sonntag, 29. Juni, singt der Kirchenchor Kaiseraugst in der Eucharistiefeier um 9.30 Uhr.

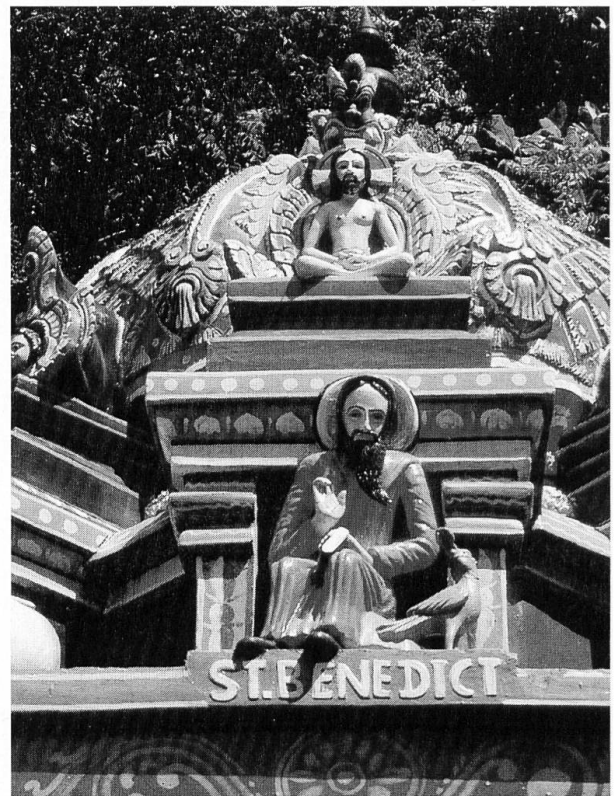
Besuchen Sie uns im Internet
www.kloster-mariastein.ch

Liturgischer Kalender Juli

- Mittwoch, 2. Monatswallfahrt am ersten
Mittwoch
Fest Maria Heimsuchung
- Donnerstag, 3. Hl. Thomas, Apostel
- Samstag, 5. Maria Trostfest
- Sonntag, 6. 14. Sonntag im Jahreskreis
- Dienstag, 8. Hl. Kilian, Bischof
- Freitag, 11. Hochfest des hl. Benedikt,
Abt, Schutzpatron Europas
- Sonntag, 13. 15. Sonntag im Jahreskreis
16.00 Uhr: Kindersegnung
- Dienstag, 15. Hl. Bonaventura, Ordens-
mann, Bischof, Kirchenlehrer
- Freitag, 18. 14.20 Uhr: Rosenkranz in
der Josefskapelle
- Sonntag, 20. 16. Sonntag im Jahreskreis
- Dienstag, 22. Hl. Maria Magdalena
- Freitag, 25. Hl. Jakobus, Apostel
- Samstag, 26. Hl. Joachim und Anna,
Eltern der Gottesmutter
Maria
- Sonntag, 27. 17. Sonntag im Jahreskreis
16.00 Uhr: Kerzensegnung
- Dienstag, 29. Hl. Marta, Maria und
Lazarus, Gastfreunde des
Herrn
- Donnerstag, 31. Hl. Ignatius von Loyola,
Priester, Ordensgründer

Ausstellung zum «Jahr der Bibel»

Mit Beständen aus Archiv und Bibliothek haben Abt Lukas und P. Bonifaz über dem Eingang zur Gnadenkapelle eine Ausstellung erarbeitet, welche die Entwicklung «Von den Schriftrollen von Qumran zur deutschen Einheitsübersetzung der Bibel» nachzeichnet (geöffnet an Sonntagen). In einem Flügel unseres Kreuzganges sind zurzeit Fotos von P. Notker zum Thema «Kreuzgänge» ausgehängt. Interessierte melden sich bitte während der Öffnungszeiten an der Pforte (werktags).



Zum Fest des heiligen Benedikt am 11. Juli: Die Kapelle im Shantivanam Ashram (vgl. Mai-Nummer) ist im Stil indischer Tempel erbaut. Der heilige Benedikt ist dargestellt als ein Sannyasi (indischer Mönch), über ihm thront Christus im Yoga-Sitz eines Guru.

Gebetsanliegen 2003

Juni

Die Weltkirche betet ...

dass die Gläubigen sich für die menschlichen Werte des Evangeliums und der kirchlichen Soziallehre einsetzen.

Die Kirche in der Schweiz betet ...

dass Eltern ihre Verantwortung in der Erziehung der Kinder gut wahrnehmen können.

Juli

Die Weltkirche betet ...

dass die Verantwortlichen in Politik und Wirtschaft allen Völkern eine würdige Existenz ermöglichen.

Die Kirche in der Schweiz betet ...

dass die Aids-Kranken in Afrika durch Menschen, die ihnen beistehen, die Zuwendung Gottes erfahren.

Kerzensegnung

Termin: Sonntag, 27. Juli 2003, 16.00 Uhr

Ort: Siebenschmerzenkapelle

Fahrt nach Assisi und Padua

Pilger- und Kulturfahrt mit P. Augustin Grossheutschi vom *Montag, 6. bis Sonntag, 12. Oktober 2003*. Die Fahrt führt nach Assisi (hl. Franziskus), Ravenna und Padua (hl. Antonius). Pauschalpreis pro Person: Fr. 955.- (Einerzimmerzuschlag: Fr. 100.-; Annulierungs- und SOS-Rückreiseversicherung Fr. 15.-). Inbegriffen: Fahrt im Erich Saner-Car, alle Mittagessen (ausser am 1. Tag), 6× Halbpension in Doppelzimmern (Bad oder Dusche/WC), Stadtführungen mit Eintritten in Ravenna und Padua. – Anmeldung bei Erich Saner-Reisen AG, Ziegeleistr. 52, 4242 Laufen.

Eucharistiefeier und Stundengebet

Sonntage und Feiertage

19.45 Uhr	Vigil am Vorabend
5.30 Uhr	Laudes (Morgengebet)
6.30 Uhr	Eucharistiefeier
8.00 Uhr	Eucharistiefeier
9.30 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen
11.15 Uhr	Eucharistiefeier
<i>Beichtgelegenheit jeweils ca. eine halbe Stunde vor der Eucharistiefeier</i>	
12.15 Uhr	Sext (Mittagsgebet)
15.00 Uhr	Vesper und eucharistischer Segen
<i>Anschl. «Salve Regina» in der Gnadenkapelle</i>	
20.00 Uhr	Komplet (Nachtgebet)

Werktage

5.30 Uhr	Mette und Laudes
6.30 + 8.00 Uhr	Eucharistiefeier (Gnadenkapelle)
9.00 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen
12.15 Uhr	Sext (Mittagsgebet)
15.00 Uhr	Non (Nachmittagsgebet) <i>entfällt am Montag!</i>
18.00 Uhr	Vesper (Abendgebet)
20.00 Uhr	Komplet (Nachtgebet)

Monatswallfahrt am ersten Mittwoch

6.30, 8.00, 9.00, 10.00 Uhr	Eucharistiefeier (Gnadenkapelle)
<i>ab 13.15 Uhr</i>	<i>Beichtgelegenheit</i>
14.30 Uhr	Eucharistiefeier mit den Mönchen (mit Predigt)
<i>anschliessend Rosenkranzgebet</i>	

3. Freitag im Monat

14.20 Uhr	Rosenkranzgebet in der Josefskapelle
-----------	--------------------------------------